

Kaspar Schott

## Anatomia physico-hydrostatica

### Kurze Übersicht und Unterteilung des Werkes

Übersetzung: P. Alban Müller, S.J.

In sechs Bücher ist dieses Werk eingeteilt: hier ist deren Zusammenfassung.

**Buch I:** Es enthält erstaunliche, sehr kurz gefasste Geschichten einiger auf dem ganzen Erdkreis vorkommender Quellen, Flüsse und unterirdischer Gewässer, um den wahren Ursprung der Quellen sicherer festzustellen, zu erforschen und besser nachzuweisen.

**Buch II:** Es bringt die verschiedenen Auffassungen verschiedener Autoren über die Ursache (*materia*) der Quellen und Flüsse. Die einen sind der Auffassung, dass die Quellen aus Luft und unterirdischen Dämpfen gespeist werden, die sich zu Wasser binden; andere aus dem in die Erde eingesickerten Regen und geschmolzenem Schnee, die wiederum hervorbrechen; andere aus im Inneren der Erde verborgenen Wasserbehältern; andere aus dem durch geheime Gänge der Erde strömendem Meer; andere anderswoher.

**Buch III:** Es breitet unsere Auffassung über die Ursache der Quellen und Flüsse aus und stellt eine Überprüfung anderer gegenteiliger Auffassungen an. So lehrt es, dass die hauptsächlichsten Quellen und Flüsse zwar dem Meere entströmen, einige aber aus Luft und Dämpfen, die sich in der Erde zu Wasser verdichteten, und andere aus Regen- und Schneewasser, das irgendwo in die Erde einsickerte und andernorts wieder hervorbricht.

**Buch IV:** Es sucht aus den Sätzen anderer die Art und Weise, wodurch das Meerwasser (das die hauptsächlichste Ursache der Quellen und Flüsse darstellt) zu deren Entspringensorten, die höher als die höchste Meeresoberfläche zu sein scheinen, aufsteigt. Bei dieser Kontroverse beschreiten die Autoren so viele verschiedene Wege, dass du feststellst: so viele Meinungen wie Köpfe!

**Buch V:** Es erklärt unsere Meinung über die Art und Weise, in der, wie wir glauben, das Wasser aus dem Meer zu den Anfängen der Quellen hinaufsteigt: ohne Zweifel entweder durch die Anziehungskraft der Erde oder durch Verdampfung und gleichsam Destillation unterirdischer Gewässer, oder durch eingeschlossene Dünste (*spiritus*), oder durch die Flut und Strömungen des Meeres, oder (und das hauptsächlich) durch natürliche Strömung wegen der irgendwo größeren Höhe des Meeres als der festen Erde.

**Buch VI:** Es sucht nach der Ursache der sonderbaren Natur einiger Quellen und der Eigentümlichkeiten, warum z. B. einige mit den beständigen Fluktuationen des Meeres (Ebbe und Flut genannt) entweder übereinstimmen oder von ihnen abweichen, warum einige durch die wechselnden Gezeiten verstärkt, vermindert oder fast ausgelöscht werden, warum andere warm, andere kalt, andere mit großem Druck herausprudeln etc.

Zum Schluss ist ein **Anhang** angefügt: die Erzählung über den Ursprung des Nils, zunächst die Darstellung aus der Antike, dann neuere Auffassungen und schließlich die richtige Ansicht.

Soweit der kurze Inhalt des Werkes. Es folgen die Kapitel der einzelnen Bücher.